Gemäß 1907/2006 EG. Artikel 31



Artikelnummer: 155015 Handelsname: Miraglu Druckdatum : 30.06.09

Überarbeitet am: 13.11.08

#### 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Handelsname: Miraglu

Stoff / Zubereitung: Cyanoacrylat

Angaben zum Hersteller/Lieferant: Hager & Werken GmbH & Co. KG

Ackerstr. 1 D-47269 Duisburg Postfach 10 06 54 D-47006 Duisburg Telefon: +49 (0)203 99 26 9 - 0

info@hagerwerken.de www.hagerwerken.de

Notfallauskunft: +49 (0)203 99 26 9 - 0

# 2. MÖGLICHE GEFAHREN

R36 / 37 / 38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

# 3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN ZU DEN BESTANDTEILEN

Allgemeine chemische Charakterisierung: Cyanoacrylatklebstoff

Inhaltsstoffe gemäß (EG) Nr. 1907/2006:

Ethyl-2-cyanacrylat CAS-Nr.: 7085-85-0 EINECS: 230-391-5 >90 -< 100 %

Xi; R 36/37/38

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die als Kürzel aufgeführt werden, siehe Kapitel 16 "sonstige Angaben".

Für Stoffe ohne Einstufung können länderspezifische Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden sein.

#### 4. ERSTE-HILFE MASSNAHMEN

**Einatmen:** Frische Luft, bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

Hautkontakt: Verklebte Hautteile nicht auseinander ziehen. Diese können mit einem stumpfen Objekt, wie einem Löffel, nach einem Bad in warmem Seifenwasser vorsichtig voneinander gelöst werden. Cyanacrylate geben während des Aushärtens Wärme ab. In seltenen Fällen kann eine große Produktmenge soviel Wärme produzieren, dass Verbrennungen entstehen. Nachdem der Klebstoff von der Haut entfernt worden ist, sollten die Verbrennungen, wie gewöhnliche Verbrennungen behandelt werden. Falls die Lippen versehentlich zusammengeklebt werden, warmes Wasser auf die Lippen auftragen, für größtmögliche Benetzung mit Speichel und Druck vom Mundinneren sorgen. Lippen schälen oder rollen bis sie sich lösen. Nicht versuchen, die Lippen mit entgegengesetzten Bewegungen auseinander zu ziehen. Augenkontakt: Wenn das Auge so verklebt ist, dass es nicht geöffnet werden kann, Augenwimpern mit warmem Wasser durch Auflegen eines nassen Wattebausches lösen. Cyanacrylat verbindet sich mit dem Protein des Auges, erzeugt dadurch eine tränentreibende Wirkung, die hilft, den Klebstoff zu lösen. Auge solange bedeckt halten, bis sich der Klebstoff vollständig abgelöst hat, das sind üblicherweise 1 bis 3 Tage. Auge nicht mit Gewalt öffnen. Medizinische Versorgung veranlassen, wenn feste Partikel des Cyanacrylats unter dem Lid eingeschlossen sind und dadurch eine Verletzung durch Reibung verursachen. Verschlucken: Sicherstellen, dass die Atemwege frei sind. Das Produkt polymerisiert sofort im Mund, wodurch es fast unmöglich wird, es zu verschlucken. Der Speichel trennt langsam das verfestigte Produkt

vom Mund (mehrer Stunden).

Seite: 1 von 4

Gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31



Artikelnummer: 155015 Handelsname: Miraglu Druckdatum: 30,06,09

Druckdatum : 30.06.09 Überarbeitet am : 13.11.08

### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Geeignete Löschmittel: Schaum, Löschpulver, Kohlensäure, Wassernebel.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: Die Feuerwehrmänner müssen ein

abgeschlossenes Positivdruck-Atemgerät (SCBA) tragen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte: Kohlenstoffdioxide, Stickstoffmonoxide, reizende organische

Dämpfe.

### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Umweltschutzmaßnahmen: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Verfahren zu Reinigung: Zum Aufwischen keine Tücher verwenden. Mit Wasser fluten, um die

Polymerisation zu vollenden, und vom Boden abkratzen. Ausgehärtetes Material kann als ungefährlicher

Abfall entsorgt werden.

#### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

## Handhabung

Belüftung (mäßige) ist empfohlen, wenn große Mengen verwendet werden, oder dort, wo der Geruch vernehmbar wird (Geruchsschwelle ist ungefähr 1-2ppm). Der Einsatz von automatischen Dosiergeräten ist empfohlen, um die Gefahr eines Kontaktes mit der Haut oder den Augen zu minimieren.

### Lagerung

Im Originalgebinde bei 2 - 8 °C (35.6 - 46.6 °F) lagern. Um die optimale Haltbarkeit zu erreichen, sollte das Produkt bei - 18 °C (- 0.4 °F) gelagert werden. Ohne Auftauzeit kann es direkt aus der Tiefkühlung verwendet werden.

## 8.) BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION / PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Atemschutz: Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.

Handschutz: Wenn länger andauernder oder wiederholter Kontakt mit der Haut möglich ist, wird die

Verwendung von Polyvinylalkohol- oder Nitrilkautschuk-Handschuhen oder äquivalenten,

lösungsmittelresistenten Handschuhen empfohlen. Die Benutzung chemikalienresistenter Handschuhe, wie

z.B. aus Nitrilgummi, wird empfohlen. **Augenschutz:** Gestellschutzbrille tragen.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Gute industrielle Hygienebedingungen sind einzuhalten.

# 9.) PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

allgemeine Angaben:

Aussehen: flüssig, farblos Geruch: reizend

Physikalische und chemische Eigenschaften:

**Siedepunkt/Siedebereich:** > 100 °C (> 212 °F) **Flammpunkt:** 80 - 93,4 °C (176-200.1 °F)

Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

Dampfdruck bei 20 °C (68 °F): < 0,6 mbar Dichte bei 20 °C(68 °F): 1,05 - 1,08 g/cm<sup>3</sup>

Löslichkeit qualitativ (Lsm: Wasser): Polymerisiert bei Kontakt mit Feuchtigkeit.

Löslichkeit qualitativ (Lsm: Aceton): löslich

VOC-Gehalt (2004/42/EC): < 3%

Seite: 2 von 4

Gemäß 1907/2006 EG, Artikel 31



Artikelnummer: 155015 Handelsname: Miraglu Druckdatum: 30,06,09

Druckdatum: 30.06.09 Überarbeitet am: 13.11.08

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

**Zu vermeidende Bedingungen:** Unter normalen Lagerungs- und Anwendungsbedingungen stabil. **Zu vermeidende Stoffe:** In Anwesenheit von Wasser, Aminen, alkalischen Substanzen und Alkohol kommt es zu einer schnellen exothermischen Polymerisation.

#### 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

**Akute orale Toxizität:** Cyanacrylate sind von geringer Toxizität. Der akute orale LD50 Wert ist > 5.000 mg/kg (Ratte). Es ist fast unmöglich es zu schlucken, weil es im Mund sofort polymerisiert.

**Akute inhalative Toxizität:** Reizt die Atmungsorgane. Länger andauernde Einwirkung von hochkonzentrierten Dämpfen kann zu chronischen Effekten bei empfindlichen Personen führen. In trockener Atmosphäre mit < 50% rel. Luftfeuchtigkeit können Dämpfe die Augen und Atemwege reizen.

**Hautreizung:** Reizt die Haut. Verklebt die Haut binnen Sekunden. Als geringfügig toxisch eingestuft. Akuter LD50 Wert für die Haut (Kaninchen) > 2000 mg/kg. Aufgrund der Tatsache, dass das Produkt auf der Hautoberfläche aushärtet, ist eine allergische Reaktion unwahrscheinlich.

**Augenreizung:** Reizt die Augen. Das flüssige Produkt verklebt die Augenlider. In trockener Atmosphäre (rel. Luftfeucht. < 50%) können die Dämpfe zu einer Reizung führen und tränentreibend wirken.

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Mobilität: Gehärtete Kleber sind unbeweglich.

**Allgemeine Angaben zur Ökologie:** Biologischer und chemischer Sauerstoffbedarf (BSB und CSB) sind gering. Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

#### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

## **Entsorgung des Produktes:**

Durch langsames hinzufügen zu Wasser (1:10) polymerisieren. Als wasserunlösliche, nicht toxische, feste Chemikalie in genehmigten Mülldeponien entsorgen oder unter kontrollierten Bedingungen verbrennen. Gemäß einschlägiger örtlicher und nationaler Vorschriften entsorgen. Entsorgung der Verpackung gemäß behördlicher Vorschriften.

# Abfallschlüssel (EWC/EAK):

08 04 09 Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösungsmittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten.

# **Entsorgung ungereinigter Verpackung:**

Nach Gebrauch sind Tuben, Gebinde und Flaschen, die noch Restanhaftungen des Produktes enthalten, als Sondermüll zu entsorgen.

#### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

## Straßentransport ADR:

Kein Gefahrgut.

## **Bahntransport RID:**

Kein Gefahrgut.

Seite: 3 von 4

Gemäß 1907/2006 EG. Artikel 31



Artikelnummer: 155015 Handelsname: Miraglu

Druckdatum: 30.06.09 Überarbeitet am: 13.11.08

# **Binnenschifftransport ADN:**

Kein Gefahrgut.

# Seeschifftransport IMDG:

Kein Gefahrgut.

## **Lufttransport IATA:**

Erstverpackungsbehältnisse (Flasche/Tube/Dosette) die 500 ml oder weniger Inhalt haben unterliegen keiner Transportregulierung und sind kein Gefahrgut.

Für Erstverpackungsbehältnisse mit mehr als 500 ml Inhalt gilt:

Klasse: 9

Verpackungsgruppe:

Packaging-Instruction (passenger): 906
Packaging-Instruction (cargo): 906
UN-Nr.: 3334
Gefahrzettel: 9

Proper shipping name: Aviation regulated liquid n.o.s. (Cyanacrylat ester)

#### 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

## Gefahrensymbole:

Xi Reizend

### R-Sätze:

R 36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

### S-Sätze:

S 23 Dampf nicht einatmen.

S 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

S 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

## Besondere Kennzeichnung:

Cyanacrylat. Gefahr. Klebt innerhalb von Sekunden haut und Augenlider zusammen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

# Nationale Vorschriften / Hinweise (Deutschland):

WGK: Nicht wassergefährdendes Produkt. Einstufung gemäß Anhang 1 der VwVwS

vom 27. Juli 2005 bzw. KBwS-Beschluss.

Lagerklasse nach VCI: 10

## 16. SONSTIGE ANGABEN

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt als Kürzel aufgeführt wurden. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 15 aufgeführt.

R 36/37/38 Reizt die Augen, Atmungsorgane und die Haut.

## Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit Verordnung 67/548/EU und nachfolgender Novellen sowie Verordnung 1999/45/EU erstellt.

Seite: 4 von 4